

## E t a b l i s s e m e n t.

Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publicum erlaube ich mir hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich mich auf hiesigem Plage als Mechaniker etablirt habe. Indem ich mich in Anfertigung und Reparatur aller in das Fach der Mechanik einschlagender Artikel empfehle, bemerke ich noch, daß es jeder Zeit mein eifrigstes Bestreben sein wird, das in mich gesetzte Vertrauen durch solide Arbeit, möglichst billige Preise und prompte Bedienung zu rechtfertigen.

Leipzig, den 23. October 1849.

Hochachtungsvoll **Ferdinand Schwanke**, Hainstraße Nr. 26.

### Fabrik - Lager erzgebirgischer Stickereien

zu den niedrigsten Preisen bei

**Eduard Koch**, Petersstrasse Nr. 5.

Gut und billig wird geschneidert, auch gut weiß genäht und seidene und wollene Stoffe werden gewaschen und von allen Flecken gereinigt Kreuzstraße Nr. 6.

Gummischuhe werden befoht, so wie alle Arten von Reparaturen an denselben schnell und zu den billigsten Preisen gefertigt beim Schuhmachermeister **A. Sittner**, Burgstraße Nr. 25, und kleine Windmühlengasse Nr. 1 bei **D. Sittner**.

Das Magazin fertiger Herrenkleider

von  
**Joh. Fr. Neubert,**

Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof, 2. Etage, empfiehlt sich zur bevorstehenden Winterfaison mit den neuesten Façons unter Versicherung billigster und promptester Bedienung.

Eine Partie zurückgesetzter Herrenkleider, so wie eine dergleichen echt englische Makintosh, welche gegen Regen und Kälte schützen, sollen zum **halben Preise** und auch noch billiger verkauft werden bei

**Joh. Fr. Neubert,**  
Petersstr. 41, Hohmanns Hof, 2. Et.

**Paul Bellavène**

aus Paris und Leipzig

empfeht sein wohlaffortirtes Lager en detail: eine große Auswahl Herren-Schlipse, Cravattes, Sammet, Mouffeline de laine, Jaconets, bedruckte Kattune ic., Zeiger Straße Nr. 4.

Haartouren von 1 Thlr. an bei **F. Pfefferkorn**, Augustusplatz Nr. 2.

**Unterröcke**

von schöner Qualität empfing und empfiehlt  
**Eduard Koch.**

**Gummi-Schuhe**

für Herren, Damen und Kinder mit Leder-, Gummi- und Guttapercha-Sohlen in bester Qualität aus der Fabrik von **Fonrobert & Pruckner** aus Berlin, Commissionslager hier am Markt, Bühnen Nr. 19.

**Lampendochte**

aller Arten, runde und breite, wachsirte und gewöhnliche empfiehlt in allen Grössen zu den billigsten Preisen unter Garantie des schönen hellen Brennens, so wie die neu erfundenen

**Schulerschen Krystallglas-Lampendochte**, die sich durch Oelersparnis und Klarheit des Lichtes so vortheilhaft auszeichnen und in der neuesten Zeit eine besondere Vollkommenheit erlangt haben, in runder und platter Form in verschiedenen Preisen

**Adalbert Hawsky**, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

**Apfel-Schälmaschinen,**

eine höchst nützliche Erfindung, empfing

**Friedr. Aug. Prüfer**, Petersstraße Nr. 48.

**G. B. Helsing**  
Mauricianum.

**Neueste Winter-Stöcke** in grosser Auswahl.

**Verkauf.** Bindfaden, zum Ueberhäkeln eigends vorgerichtet, empfiehlt **C. A. Griesing**, Barfußgäßchen Nr. 5.

Ein gebrauchtes aber höchst solides Pianoforte steht für den billigen aber festen Preis von 22  $\text{R}$  zu verkaufen Brühl 5, 3 Tr.

**Zu verkaufen** ist 1 Wasserfaß mit eisernen Reifen, 2 hölzerne Dachrinnen, 1 Speiseschrank mit Zubehör, 1 Leiter und 1 hölzerne Bettstelle mit Boden, Reudniger Straße Nr. 19 parterre.

Ein Secretair ist billig zu verkaufen Thomasmühle, im Hofe links 2 Treppen.

**Zu verkaufen** sind 2 Secretaire, 1 Wäschsecretair von Kirschbaum, 1 Sophatisch von Mahagony, 1 Nähtisch, 1 Spiegel von Mahagony, 2 runde Tische, 2 Pfeilertische, 2 Commoden, 1 Waschtisch, polirt, 3 Bettstellen, 2 Spiegel,  $\frac{1}{2}$  Duzend Polsterstühle,  $\frac{1}{2}$  Duz. Mahagony-Rohrstühle, 1 Lederkoffer, Nicolaisstraße 6, 2 Tr.

**Zwei brauchbare Stubenöfen,**

von denen einer ganz modern ist, stehen in Nr. 17 auf der Zeiger Straße billig zu verkaufen und können Vormittags zwischen 10 bis 12 Uhr gesehen werden.

**Zu verkaufen** ist 1 Glaskasten, 1 Gewölbe-Ausseher, so wie 2 dergl. Aufsätze auf Kadentische Nicolaisstraße Nr. 52 im Gewölbe.

**Zu verkaufen** ist ein einspänniger Rollwagen und eine Brückenwaage, 20—25 Ctr. zu wiegen, Brühl Nr. 51 parterre.

**Billig zu verkaufen** ist ein gutes Zugpferd in der Holz- und Kohlenhandlung von **J. Jähnigen**, Ecke West- u. Moritzstr.

**Zu verkaufen** sind junge Wachtelhündchen in der Albertstraße Nr. 3, 3 Treppen.

**Zu verkaufen** ist ein kleiner Wasserhund im Kirchgäßchen Nr. 3, 2 Treppen rechts.

**Für Gartenfreunde**

empfeht alle Arten Obstbäume in hohen und Zwergstämmen, als Aprikosen, Pfirsichen, Mandeln, vorzügliche Pflaumen, Reineclauden, Kirschen in schönen starken Stämmen und ausgezeichneten Sorten, Birnen- und Apfelbäume von bekannter Güte, Zierbäume und Ziersträucher, als Trauereschen, Trauerweiden, Crataegus oxyacantha flore rubro pleno, rothen gefüllten und einfach blühenden Weißdorn und noch andere mehr, Himbeer (Queen Victoria), Johannisbeer- und Stachelbeersträucher, Landrosen in vielen Farben zu billigen Preisen **F. Rösch**, Kunst- u. Handelsgärtner, Schwägerichens Garten am Frankfurter Thor.

**Eine schöne Cypresse, 4 Ellen hoch, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen Erdmannsstraße Nr. 2, im Hofe 3 Treppen links.**

**Blätter-Tabake**

in allen Gattungen, besonders schön getigerte Waare, empfiehlt **W. Thümler.**

**Die Florida-Cigarren**

sollen, um den neu angekommenen Waaren Platz zu machen, fortan zu 5  $\text{P}$  das Paar, 6  $\text{M}$ gr. das Paket von 25 Stück und 7  $\frac{1}{2}$  Thlr. das Tausend verkauft werden bei

**Carl Gross**, Petersstraße Nr. 1  
im kleinen Gewölbe zur blauen Laterne.